



Weiterbildung für familien- und alltagsunterstützende Dienste

HOT® - das HaushaltsOrganisationsTraining

In Zusammenarbeit mit dem Deutschen Caritasverband e.V.

16. Lehrgang, Beginn ab dem 8. bis 10. November 2023

S-Nr.: 725-23-LS-K-V

Haushalts
Organisations
Training



Ausgangssituation

HOT® – das HaushaltsOrganisationsTraining hat sich als Handlungskonzept etabliert, Menschen in prekären Lebenslagen bei notwendigen Veränderungsprozessen in ihrer Daseinsvorsorge zu unterstützen. Ursprünglich entwickelt für familienunterstützende Dienste ist das Konzept auch auf andere Handlungsfelder der sozialen Arbeit übertragbar. Im HOT® geht es immer um Sicherung der Versorgungsstrukturen im häuslichen Umfeld. Es geht z.B. um die Strukturierung des Alltags, um die Gestaltung einer fördernden Alltagskultur, um Sauberkeit und Ordnung in der Wohnung, um die Ernährung von Säuglingen und Kindern, um Hygieneanforderungen und um den Umgang mit Geld. Gearbeitet wird direkt in der privaten Häuslichkeit. Im HOT® wird in Zusammenarbeit mit den Haushaltsmitgliedern ziel- und lösungsorientiert gearbeitet sowie die vorhandenen Kompetenzen und Ressourcen gestärkt und gefördert.

Ein wichtiger Grundsatz dabei ist es, Lösungen zu entwickeln, die zu den Haushalten passen. Privates Leben und die Versorgung in der eigenen Häuslichkeit wird privater Lebensraum und als Ausdruck der Persönlichkeit gesehen. Damit ist die Orientierung an den Personen und den konkreten, aktuellen Lebenssituationen in der Zusammenarbeit mit den Haushaltsmitgliedern eine wichtige Grundlage.

Das Risiko, von Armut betroffen zu werden, ist nicht ausschließlich ein finanzielles Problem, sondern hängt unter anderem von spezifischen Fähigkeiten, von Kompetenzen und Ressourcen zur Bewältigung des Alltags ab. Schon allein durch die komplexen Anforderungen, die sich z.B. durch die Versorgung von Säuglingen, Kleinkindern und Schulkindern stellen, sind Eltern oft überfordert. Genauso kann die Haushaltsführung bei Erkrankungen, elementaren Lebensereignissen oder zu Beginn des Erwachsenenalters überfordern. Kommen noch zusätzliche persönliche, finanzielle oder gesundheitliche Problemlagen hinzu, entwickelt sich schnell eine Negativ-Spirale, der Familien und Einzelpersonen aus eigener Kraft kaum noch entrinnen können.

Mit HOT® – dem HaushaltsOrganisationsTraining steht eine Interventionsmethode zur Verfügung, mit der - gemeinsam mit den Haushaltsmitgliedern Problemaspekte identifiziert werden. Anschließend wird zielgerichtet und an den Ressourcen der Familie orientiert, ein individuelles Hilfskonzept zu entwickeln, das im Alltag nachhaltig wirksam werden soll. In der Praxis haben sich neben der klassischen Vorgehensweise in einem HOT-Training, das sich an den Phasen der Sequentiellen Intervention – entwickelt aus den Phasen der Verhaltensänderung – orientiert, die Grundprinzipien der HOT® auch in andere Felder der sozialen Arbeit etabliert.

HOT® ist eine wirksame Hilfe bei Aufgabenstellungen rund um die Alltags- und Haushaltsorganisation für

- Familien und junge Erwachsene im Rahmen der Hilfen zur Erziehung
- Einzelpersonen mit Unterstützungsbedarf im Kontext ambulant betreutes Wohnen
- Familien und Einzelpersonen in unterschiedlichen Settings der Rehabilitation und Teilhabesicherung
- Einzelpersonen, Wohngruppen und Familien mit Migrationshintergrund

Die Weiterbildung unterstützt und fördert den Transfer der Grundprinzipien in die Arbeitsfelder der Teilnehmer*innen.

Nutzen der Weiterbildung

- Sie erwerben fundierte Kompetenzen, um die Grundprinzipien des HOT®-HaushaltsOrganisationsTrainings in Ihrem Praxisfeld umzusetzen.
- Sie entwickeln methodische Kompetenzen für systemisches Arbeiten in der unterstützenden Familien- und Alltagshilfe sowie bei den fallbezogenen Ansätzen für vernetztes Arbeiten mit anderen Diensten.
- Sie gewinnen an Sicherheit bei der Rollen-, Auftrags- und Kontextklärung als HOT®-Trainer*in.
- Sie aktualisieren und vertiefen Ihr Fachwissen und können professioneller und fallbezogen argumentieren.

Diese Weiterbildung umfasst 7 Abschnitte mit 220 Unterrichtseinheiten (UE) einschließlich der Projektarbeit, Supervision und Selbstlernzeit.

Die für das Zertifikat geforderten sieben Abschnitte beinhalten folgende Lernziele:

1. Abschnitt: HOT® - Ziele und Konzepte

Das Konzept, seine Ziele und Wirkungen bei Familien, Paaren und Einzelpersonen in dysfunktionalen Alltagsstrukturen verstehen und anwenden:

Die Eckpunkte des HOT®-Handlungskonzeptes verstehen und erproben

Die Zusammenarbeit mit den Haushaltsmitgliedern ziel- und lösungsorientiert gestalten

Die Planungs- und Dokumentationsunterlagen kennen

2. Abschnitt: HOT®-Methodentraining - Haushaltsführungskompetenzen vermitteln

Die Inhalte und Methoden in der Vermittlung und Förderung von Alltagskompetenzen personen- und situationsorientiert auswählen und anwenden:

Anleitungsprozessen personen- und situationsorientiert planen, steuern und gestalten

Lösungen für die einzelnen Phasen in einem Training entwickeln

HOT-Planungs- und Dokumentationsunterlagen anwenden

3. Abschnitt: Kommunikation und Gesprächsführung

Techniken der Gesprächsführung kennen und zielgerichtet einsetzen.

Inhalte:

- Kontraktgespräch mit Familien/Paaren/Einzelpersonen und dem Auftraggeber
- Erstgespräch und Planungsgespräch
- Anleitungsgespräch und Reflexionsgespräch
- Problemlösungsgespräch und Konfliktgespräch

4. Abschnitt: Rolle als Helfer*in im System der Familie/des Haushalts

Familie und Haushalt als Systeme sehen und darin die Rolle als professionelle(r) Helfer*in finden:

Familien- und Haushaltskonstellationen wahrnehmen, ohne zu bewerten

Empathie aufbauen, trotz „Andersartigkeit“

Wirkungskräfte innerhalb und außerhalb der Familie/des Haushalts erkennen

Ressourcen erkennen und nutzen

5. Abschnitt: Als HOT®-Trainer*in vernetzt und eingebunden arbeiten

Das eigene Profil klären und sich als Mitglied in multiprofessionellen Kontexten einbringen:

Einblick nehmen in das Selbstverständnis familien- und alltagsunterstützender Angebote

Auftrag und Rolle des HOT® im Netzwerk anderer Professionen und beteiligter Dienste stärken

Das Wissen in der Dokumentation und im Berichtswesen vertiefen

6. Abschnitt: Professionelles Fallverstehen

Bedingungen und Möglichkeiten des Einsatzes in familien- und alltagsunterstützenden Diensten einschätzen und Konzepte professionellen Fallverstehens in der Arbeit der Dienste kennen und fallbezogen anwenden:

„Multiprofessionelle Fallarbeit“

„Systemische Fallarbeit“

„Kollegiale Beratung“

7. Abschnitt: Praxistransfer

Reflexion der Projektarbeiten und der durchgeführten HOT®-Einsätze
Reflexion des eigenen Lernweges: Fachkompetenzen und soziale Kompetenzen als Basis der Trainertätigkeit
Perspektiven der Arbeit in der Praxis

Pflichtnachweis: Supervision

Die Teilnehmer*innen sollen während einer Einzel- oder Gruppensupervision einen Reflexionsrahmen für ihre professionelle Rolle im Kontext der aufsuchenden Hilfen bzw. im Kontext ihres Dienstes bekommen. Themen wie Rollenverständnis, Selbst- und Fremdwahrnehmung, Konflikte und Rolle im Feld der Organisation der Dienste sind mögliche und relevante Themen für die Supervision. Die/der Supervisor*in kann frei gewählt werden (nach DGSv-Standard).

Methoden

Kurzvorträge, Arbeitsgruppen, Plenumsdiskussionen, Praxisbeispiele, Übungen, Einzel- und Gruppenarbeiten, Rollenspiele, Arbeiten an Fallbeispielen aus der Praxis der Teilnehmer*innen, Praxisreflexion.
Ausgewählte Übungen und moderne Lernmethoden ermöglichen ein nachhaltiges und praxisnahes Lernen.

Struktur

Insgesamt umfasst der Lehrgang 220 Unterrichtsstunden:

- 7dreitägige Abschnitte (126 UE)
- Supervision (ca. 8 UE)
- Praxis und Selbstlernzeiten (36 UE)
- Bearbeitung einer Hausarbeit (50 UE)
- Zusätzliche Beratung zu den Abschlussarbeiten erfolgt zwischen den Abschnitten nach Absprache.

Zielgruppe

Pädagogische, sozialpflegerische und hauswirtschaftliche Fach- und Führungskräfte, Mitarbeiter*innen in Bereichen der familien- und alltagsunterstützenden Dienste und im ambulanten betreuten Wohnen, Familienpfleger*innen,

Lehrgangsabschluss mit Zertifikat

In einer abschließenden Projektarbeit zu einem praxisrelevanten und individuell gewählten Thema weist der/die Teilnehmende nach, dass sie sich für die Arbeit mit dem HOT® – Das HaushaltsOrganisationsTraining in systemverändernden Einsätzen qualifiziert hat. Zur Projektarbeit wird fachlich Stellung genommen.

Nach erfolgreichem Besuch des Lehrgangs erhalten die Teilnehmenden ein Zertifikat der IN VIA Akademie, dass die Inhalte der Weiterbildung und die von den Teilnehmenden erbrachten Leistungen ausführlich beschreibt.

Das Zertifikat des Kooperationspartners Deutscher Caritasverband und eine Urkunde mit dem Titel:

HaushaltsOrganisationsTrainer*in/IN VIA Akademie in Kooperation mit dem DCV Freiburg

Haushalts
Organisations
Training



wird an die Absolvent*innen verliehen, die die berufsfachlichen Voraussetzungen vorweisen können.
(Bitte erfragen Sie dazu ausführliche Informationen.)

Lehrgangsgebühren

1.100,00 € inkl. Mittagessen, Veranstaltungsgetränke, Arbeitsunterlagen für die Lehrgangsmodule

Die Kosten für die Supervision sind nicht in den Lehrgangsgebühren enthalten.

Gerne können Sie auch in unserem IN VIA Hotel übernachten:

Übernachtung mit Frühstück zum Preis von 74,00 € pro Nacht in 2023 und 76,00 € in 2024

WLAN ist in allen Zimmern kostenfrei verfügbar. Weitere Infos unter www.invia-hotel.de

Zahlungsmodalitäten/Rücktrittsmöglichkeiten

Die Zahlungsmodalitäten sind durch die AGB geregelt.

Lehrgangseleitungen

Manon Lange-Wagner, Akademieleitung, Bildungsreferentin, Dipl. oec. troph., IN VIA Akademie

Martina Feulner, Diplom-Oecotrophologin

Dozent*innen

Dr. Andrea Hötger, Diplom-Pädagogin, Diplom-Religionspädagogin, Supervisorin und Coach

Kerstin Liekmeier, Kommunikationswissenschaftlerin M.A., Supervisorin, Gestalttherapeutin, Coach

Eva Rosenauer, Diplom-Sozialpädagogin, Gesundheitswissenschaftlerin, Supervisorin (DGSv)

Kontakt**Kunden- und Veranstaltungsservice:**

Natalie Bergen

Tel.: 05251 2908-38

Fax: 05251 2908-29

Mail: n.bergen@invia-akademie.de

Beratung und Informationen:

Manon Lange-Wagner

Tel.: 05251 2908-58

Mail: m.lange-wagner@invia-akademie.de

Anmeldungen an:

IN VIA Akademie/Meinwerk-Institut gGmbH

Giersmauer 35

33098 Paderborn

Tel. 05251 2908-38

Fax 05251 2908-29

E-Mail: info@invia-akademie.de

www.invia-akademie.de

[Online
buchen](#)

[Fax-
Anmeldung](#)

[AGB](#)

Veranstalter und Veranstaltungsort

IN VIA Akademie

Giersmauer 35

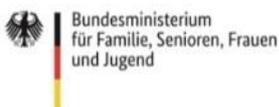
33098 Paderborn

Dies ist eine Bildungsveranstaltung nach dem Arbeitnehmerweiterbildungsgesetz (AWbG) des Landes Nordrhein-Westfalen.

Förderung aus dem Kinder- und Jugendplan

Förderung von Bildungsveranstaltungen: www.bmfsfj.de

Gefördert vom:



Dies ist eine Bildungsveranstaltung nach dem Arbeitnehmerweiterbildungsgesetz (AWbG) des Landes Nordrhein-Westfalen.

Wir sind eine anerkannte Heimvolkshochschule des Landes NRW.



Zertifiziert durch Gütesiegelverbund
Weiterbildung



Mitglied im Netzwerk der
Fort- und Weiterbildungs-
anbieter in der Caritas



Mitglied im
Caritasverband

Alle Akademien der verbandlichen Caritas finden Sie unter www.caritas-akademien.de

Die Weiterbildung ist anerkannt vom Verbund der Caritas Akademien.

CaritasAkademien.de

Sie entspricht den Qualitätskriterien für Zertifikatslehrgänge.



HOT® – das HaushaltsOrganisationsTraining

Weiterbildung für familien- und alltagsunterstützende Dienste

725-23-LS-K-V

Aktuelle Terminübersicht

Datum	Inhalte	Unterrichtseinheiten (UE)
8. bis 10. November 2023	HOT® - Ziele und Konzepte	18 UE
17. bis 19. Januar 2024	HOT® – Methodentraining	18 UE
März 2024	Kommunikation und Gesprächsführung	18 UE
Mai 2024	Rolle als Helferin im System Familie/ des Haushalts	18 UE
3. bis 5. Juli 2024	Als HOT®-Trainer*in vernetzt und ein- gebunden arbeiten	18 UE
17. bis 19. September 2024	Professionelles Fallverstehen	18 UE
13. bis 15. November 2024	Praxistransfer	18 UE
Begleitend zum Lehrgang	Pflichtnachweis: Supervision	mind. 4 Sitzungen

Beginn der Abschnitte ist jeweils um 13:00 Uhr, Ende: 12:00 Uhr

Stand: 28.08.2023

Ihre Fort- und Weiterbildung

RICHTIG. GUT. GEFÖRDERT.



Die IN VIA Akademie fördert Ihre berufliche Entwicklung –
mit Preisnachlässen auf die Veranstaltungsgebühren!

- + Studierende, Auszubildende und Arbeitssuchende bekommen einen Nachlass von 10 %
(auf Antrag und Nachweis)

Individuelle Fördermöglichkeiten durch
öffentliche Stellen von Bund und Ländern

So fördert der Bund Ihre Weiterbildung

1. Das Weiterbildungsstipendium: Begabtenförderung und berufliche Bildung für junge Fachkräfte unter 25 Jahren: Ausführliche Informationen unter: www.sbb-stipendien.de/weiterbildungsstipendium
2. Förderung nach dem Aufstiegsfortbildungsförderungsgesetz (AFBG; Aufstiegs-BAföG):
Ausführliche Informationen unter: www.aufstiegs-bafoeg.de
3. Förderung über die Deutsche Rentenversicherung:
Weitere Informationen erhalten Sie bei der zuständigen Beratungsstelle der Deutschen Rentenversicherung vor Ort oder über www.deutsche-rentenversicherung.de

So fördern die Bundesländer Ihre Weiterbildung

Bildungsschecks bzw. Qualifizierungsschecks

Bitte beachten Sie die Fördermöglichkeiten der einzelnen Bundesländer – auch für Berufsrückkehrende sowie Selbständige – und informieren Sie sich über deren Vorgaben in Ihren Beratungsstellen oder bei der Arbeitsagentur am Wohnort.

Der **Bildungsscheck** für Nordrhein-Westfalen (NRW): www.mags.nrw/bildungsscheck

Bildungsurlaub

Beschäftigte haben einen gesetzlichen Anspruch auf Weiterbildung während ihrer Arbeitszeit.
Ausführliche Informationen finden Sie unter: www.bildungsurlaub.de

Was noch geht: Steuern sparen mit Bildung

Bildung ist von der Steuer absetzbar. Sammeln Sie daher alle Belege für Ihre Einkommenssteuererklärung,
denn Ihre Aufwendungen für Bildung können Sie über die Einkommenssteuer zurückerhalten.

Neben den Veranstaltungsgebühren können Sie Aufwendungen für Verpflegung, für Lernmaterial ebenso wie Fahrt- und Übernachtungskosten geltend machen.

Stand: 1. August 2022

Allgemeine Geschäftsbedingungen der IN VIA AKADEMIE

Anmeldung

Sie können sich online auf unserer Homepage www.invia-akademie.de oder schriftlich per E-Mail und Fax anmelden. Die Anmeldungen werden in der Reihenfolge des Eingangs berücksichtigt. Das Programm mit Anreisepan erhalten Sie rechtzeitig vor Veranstaltungsbeginn.

Veranstaltungspreis

Im Veranstaltungspreis sind das Mittagessen und die Veranstaltunggetränke bei Präsenzveranstaltungen enthalten. Für nicht in Anspruch genommene Leistungen erfolgt keine Erstattung.

Rechnungsstellung

Die Rechnung ist nach Rechnungsstellung ohne Abzug fällig.

Die Rechnungsstellung erfolgt in der Regel digital, auf Wunsch in Papierform.

Rücktrittsbedingungen

Ein Rücktritt ist bis 14 Tage vor Veranstaltungsbeginn kostenfrei.

Bei Rücktritt ab dem 13. Tag vor Veranstaltungsbeginn werden 30% des Veranstaltungspreises in Rechnung gestellt.

Bei Rücktritt von weniger als 8 Tagen vor Veranstaltungsbeginn werden 80% des Veranstaltungspreises in Rechnung gestellt.

Bei Nichterscheinen oder Abmeldung am Veranstaltungstag ist der volle Veranstaltungspreis zu zahlen.

Buchen Sie innerhalb eines Jahres erneut, vergüten wir Ihnen 50% dieses Rechnungsbetrages. Dazu reichen Sie uns bitte die Rechnungskopie ein.

Es besteht die Möglichkeit eine Ersatzperson zur Veranstaltung zu entsenden.

Nach dem Beginn von Veranstaltungen mit mehreren Abschnitten ist keine Abmeldung mehr möglich und somit die gesamte Veranstaltungsgebühr fällig.

Absage von Veranstaltungen durch die IN VIA Akademie

Die IN VIA Akademie behält sich vor, Veranstaltungen auf Grund einer zu geringen Teilnehmerzahl abzusagen oder zu verlegen. Teilnehmende werden in diesem Fall per E-Mail benachrichtigt. Bei kurzfristigem Ausfall einer Veranstaltung durch Krankheit oder höhere Gewalt besteht kein Anspruch auf Durchführung. In diesem Fall erfolgt keine Übernahme von Reisekosten oder anderen sonstigen Auslagen.

Teilnahmebescheinigungen

Nach Besuch der Veranstaltung wird eine Teilnahmebescheinigung ausgestellt.

Copyright

Zur Verfügung gestellte Teilnahmeunterlagen dürfen ohne schriftliche Genehmigung nicht vervielfältigt, nachgedruckt, übersetzt oder an Dritte weitergegeben werden. Es gilt das Urheberrecht.

Mit Ihrer Anmeldung geben Sie Ihr Einverständnis zu diesen AGB.

Paderborn, 27. Juni 2023